



40. Baden-Württembergische

LITERATURTAGE

Schwäbisch Gmünd



Programm

29.9. – 29.10.2023

Grußwort

Die Literaturtage Baden-Württemberg ermöglichen seit vier Jahrzehnten in immer wechselnden Städten und Regionen Baden-Württembergs umfassende literarische Programme. So entsteht jedes Jahr eine Literaturstadt auf Zeit – immer mit ihren regionalen Schwerpunkten. Die Baden-Württembergischen Literaturtage sind in der Kulturförderung des Landes ein Herzstück und nach 1995 bereits zum zweiten Mal zu Gast in der renommierten Kulturstadt Schwäbisch Gmünd.

Unter dem Motto »Stadt.Land.Wort.« lockt die Stadt Schwäbisch Gmünd mit einem bunten Spektrum an literarischen Veranstaltungen: ernste wie heitere Geschichten, Lyrik, Belletristik bis hin zum Sachbuch, auch verbunden mit der reichen Kunst- und Musikszene der Stadt. Große Namen und junge Schreibtalente aus Baden-Württemberg lesen in Veranstaltungssälen und an vielen anderen spannenden Orten der Stadt. Einen Monat lang dreht sich alles um das gesprochene und geschriebene, das gesungene, gemalte und getanzte Wort. Die 40. Literaturtage Baden-Württemberg zeigen die Literatur in ihrer ganzen inspirierenden und facettenreichen Vielfalt.

Ich danke dem Organisationsteam und allen Beteiligten für ihren großartigen Einsatz und wünsche den Besucherinnen und Besuchern des Lesefestes viel Vergnügen und jede Menge Anregungen, vor allem aber viel Freude und Lust am Lesen!



Arne Braun

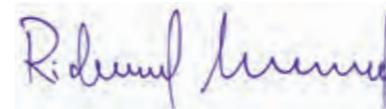
Staatssekretär im Ministerium für Wissenschaft,
Forschung und Kunst Baden-Württemberg

Liebe Gmünderinnen und Gmünder, verehrte Literaturfreunde,

als Oberbürgermeister der Stadt Schwäbisch Gmünd bin ich sehr stolz, vom 29. September bis 29. Oktober die 40. Baden-Württembergischen Literaturtage in Schwäbisch Gmünd präsentieren zu dürfen. Im Zeitraum von vier Wochen werden mehr als 70 spannende und vielfältige Veranstaltungen stattfinden, an denen so renommierte Autoren wie José F. A. Oliver, Bernhard Schlink, Hanns-Josef Ortheil, Sybille Baecker, Dilek Güngör und Alice Grünfelder teilnehmen werden. Unter dem Motto »Stadt.Land.Wort.« wird dabei stets der Bezug zu Baden-Württemberg und der Stadt Schwäbisch Gmünd mit der sowohl urbanen als auch ländlichen Kultur hergestellt.

Die Stadt und der Raum um Schwäbisch Gmünd sind Heimat vieler Autorinnen und Autoren. Bekannte Größen und unentdeckte Talente schreiben und schreiben hier. Ein aktiver Autorenkreis ist im Kulturleben der Stadt präsent. Der »Runde Tisch Literatur« und die Stadtbibliothek sind federführend für die Programmgestaltung der Baden-Württembergischen Literaturtage 2023 verantwortlich – ihnen gilt mein besonderer Dank. Ebenso den Sponsorinnen und Sponsoren sowie weiteren Partnern. ohne deren Einsatz und Engagement ein so großes Projekt wie die Baden-Württembergischen Literaturtage nicht zu stemmen wäre.

Den Besucherinnen und Besuchern der Literaturtage 2023 in Schwäbisch Gmünd wünsche ich viel Freude bei herausragender Wortkunst und einzigartige Erlebnisse beim Besuch der vielfältigen Veranstaltungen.



Richard Arnold
Oberbürgermeister



INHALT

40. Baden-Württembergische Literaturtage Schwäbisch Gmünd

06 Runder Tisch Literatur / Eintrittskarten / Impressum

07 Showroom / Ausstellungen / Schaufenster reden

12 Lyrik To Go

14 Literatur-Fahnen

PROGRAMM

29.09. 09 Eröffnung Literaturtage mit José F. A. Oliver

30.09. 10 Literatur lebendig werden lassen / Ausstellungseröffnung
11 Mörderische Schwestern: Ladies Crime Night

01.10. 12 Bruno Nagel: Fühlsch wie i denk
13 Der Hals der Giraffe von Judith Schalansky

02.10. 15 Biblio-Pubquiz 2.0

03.10. 17 Bernhard Schlink zum Tag der Deutschen Einheit

04.10. 18 Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer ...
19 Andreas Wunn: Saubere Zeiten

05.10. 21 Führung durch das Schriftgutarchiv Ostwürttemberg
22 Barbara Rose: Das Bücherschloss*
23 Jens Rosteck: Die Verwegene. Jeanne Moreau

*Geschlossene Veranstaltung für Schulen



PROGRAMM

06.10. 24 Spiel mit! Gesellschaftsspiele für Erwachsene
24 Nathalie Schaller: Der Stoff, aus dem die Freiheit ist
25 Peter Blickle: Andershimmel

07.10. 26 Großer Bücherflohmarkt
26 Marianna Posselt: Friedlindes Katastrophen u. a.
27 Nils Mohl: Tierische Außenseiter
27 WORTschatzMEMO
28 Bernd Kohlhepp: Casablanca 2.0 – Wo bleibt #Berenike

08.10. 29 Alice Grünfelder: Wolken über Taiwan
30 Elena Seeger: Auf an Tee mit dr Nachtkrapp

09.10. 31 Der Dichter Walle Sayer*
31 Walle Sayer: Nichts, nur

10.10. 32 Julia Kuhn: Ravenhall Academy*
32 Führung durch das Schriftgutarchiv Ostwürttemberg
33 Thomas Knubben: Tobias Mayer

11.10. 34 Freunde von Helme Heine
35 Maren Vivien Haase: Lights of Darkness

12.10. 36 Präsentation der Publikation zum »Prediger« und
Eröffnung Ausstellung zur Baugeschichte des Gebäudes
37 Dilek Güngör: Vater und ich / Anders bleiben

13.10. 38 Sybille Baecker: Whisky & Crime
39 Auf Platte – Ein Live-Podcast über Literatur und Vinyl

PROGRAMM

14.10. 40 Buch- und Schreibwerkstatt für Kinder
40 Holger Klemens: Das Gewicht der Fliege
41 Bücher(kaffee)klatsch
41 Musical Factory: Ab in den Wald!
43 Literaturstipendiat*innen des Landes
45 Hanns-Josef Ortheil: Von nahen Ländern und Menschen

15.10. 46 PARIS – Werke von Rilke und Satie

16.10. 47 Hubert Klöpfer & Irene Ferchl:
Lust und Last der Verlegerei

17.10. 48 Reinhard Nowak: Unterm Lindenfirs

18.10. 48 Elmar Bilderbuchspaß
49 Poetry Slam moderiert von Johannes Elster

19.10. 50 Ina Rometsch: Geheimsache Labskaus*
51 Beate Rygiert:
Die Ullsteinfrauen und das Haus der Bücher

20.10. 52 Ich bin eine Kratzekatze
52 KwazZ, Molly Rokk, HA Punkt: Textsonden & Bildsporen
53 Larissa Schleher: Wohin geht's?

21.10. 53 Larissa Schleher: Wohin geht's?
54 Begegnung mit Tobias Mayer
55 Gise Kayser-Gantner: Das wird das Jahr deines Lebens
57 Susanne Wiedmann & George Bailey:
Cranko, Haydée – und ich, George Bailey

PROGRAMM

22.10. 58 Angela Steidele: Aufklärung

23.10. 59 Workshop Sprachwelten. Vom Text zum Bild
61 Rüdiger von Fritsch:
Welt im Umbruch – Was kommt nach dem Krieg?

24.10. 62 Maria Nikolai: Die Bodensee-Saga
63 Rolf Schlenker: 1933 – Ein Beil gegen Hitler

25.10. 64 Nach Hause – Eine Reise in das Land des Vergessens
65 Blind Date mit einem Autor
65 Gerhard Weber und Uli Stephan: Der Atomheinz

26.10. 66 Nina Blazon: Tomti*
66 Jennifer Adami: Buchherstellung im frühen Mittelalter
67 Corpus Delicti von Juli Zeh

27.10. 68 Carsten Schmidt und Yahya Alaou: Kennen wir uns?
69 G. M. Müller, K.-D. Mayer, U. Krug: Wort und Vinyl!

28.10. 70 Inés Germann: Manga-Workshop
70 Gerd Zipper: Flieg weiter, Gordon
71 Christoph Schanze: Worte sind Schatten

29.10. 72 Gmünder Autorenkreis: Nature on my Mind
73 Stephan Opitz: Der Sound Peter Rühmkorfs,
seine Musikalität und Reimkunst

RUNDER TISCH LITERATUR

Der Runde Tisch Literatur, gegründet 2013, ist ein Zusammenschluss von an Literatur interessierten Einzelpersonen, Institutionen und örtlichen Buchhandlungen. Unter Federführung der Stadtbibliothek ist er verantwortlich für die Organisation der Baden-Württembergischen Literaturtage.

Mitglieder Runder Tisch Literatur:

- > **Sybille Bruckner-Schmidt / Daniela Geiger** / Stadtbibliothek
- > **Ralph Häcker / Klaus Stemmler** / Kulturbüro
- > **Ingrid Hofmann** / Gmünder VHS
- > **Regina Münsinger** / Theaterwerkstatt Schwäbisch Gmünd e.V.
- > **Wilhelm Lienert / Monika Mohr-Mühleisen** / Gmünder Autorenkreis
- > **Signe Sellke** / Lyrikerin
- > **Gabriele Fiehn** / Buchhandlung Fiehn
- > **Ulrike Schmidt-Huber** / Buchhandlung Schmidt
- > **Christiane Stiegele-Feifel** / Buchhandlung Stiegele
- > **Miriam Zeilinger** / PH Schwäbisch Gmünd

Eintritt & Vorverkauf

Eintrittskarten erhalten Sie, sofern nicht anders vermerkt, jeweils direkt beim Veranstalter.

Anmeldung zu Kursen, Workshops und Ähnlichem erfolgt direkt über den entsprechenden Veranstalter.

Aktuelle Infos unter
www.literaturtage-gd.de



Herausgeber

Runder Tisch Literatur
c/o Stadtbibliothek
Spitalhof 1
73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon 07171 603-4466
stb@schwaebisch-gmuend.de

Redaktion

Sybille Bruckner-Schmidt
Daniela Geiger

Gestaltung

freitagundhuesermann

Stand 31.8.2023
Änderungen vorbehalten

SHOWROOM

Der Showroom in der Bocksgasse 16 ist während den Literaturtagen samstags von 10 bis 14 Uhr geöffnet. In diesem Zeitfenster stellen Gmünder Autorinnen und Autoren ihre neuesten Werke vor. Einzelne Veranstaltungen finden auch unter der Woche statt.

SCHAUFENSTER REDEN

Die Seitengässler und der Gmünder HGV beteiligen sich mit der Aktion »Schaufenster reden« an den Baden-Württembergischen Literaturtagen. Sie verschönern ihre Schaufenster mit Aphorismen und Zitaten rund um das Thema Literatur. Beim Bummeln durch die Gmünder Innenstadt stechen die Schaufenster mit der schön gestalteten weißen Schreibschrift sofort ins Auge.

AUSSTELLUNGEN

In der Ausstellung im Showroom präsentiert Reiner Wieland besondere »Schätze« aus den umfangreichen Beständen zu Leben und Werk von Autorinnen und Autoren aus Ostwürttemberg. Im Schriftgutarchiv Ostwürttemberg werden Unterlagen von und über Autorinnen und Autoren aus den Landkreisen Göppingen, Heidenheim und Ostalbkreis archiviert.

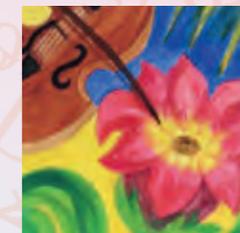
In der Galerie der Spitalmühle zeigt die Künstlerin Ildiko Leitz von 24.9. - 3.11. Bilder und verbindet ihre Malerei mit der Dichtkunst Rainer Maria Rilkes, dessen Aussage oft ungewöhnlich, aber sehr gefühlsbetont, ausdrucksstark und unvergleichlich schön ist.

Literaturtage

**29.9. -
29.10.**

Jeden Samstag
10-14 Uhr
Bocksgasse 16
Ausstellung
Schriftgutarchiv
Ostwürttemberg

Ausstellung
Ildiko Leitz
Galerie Spitalmühle
Spitalhof 3
Mo-Fr 9-17.30 Uhr



Showroom © Peter Freitag

Schaufenster © Seitengässler

Schriftgutarchiv Ostwürttemberg
© elias blumenzwerg

Ausstellung Galerie Spitalmühle
© Ildiko Leitz



FESTLICHE ERÖFFNUNG

der 40. Baden-Württembergischen Literaturtage

Die Eröffnungsfeier im Kulturzentrum Prediger bildet den grandiosen Start der 40. Baden-Württembergischen Literaturtage 2023 in Schwäbisch Gmünd. Unter dem Motto »Stadt.Land.Wort.« wird in den folgenden vier Wochen Schwäbisch Gmünd zur Literaturhauptstadt des Landes.

Die Literaturtage werden eröffnet durch Oberbürgermeister Richard Arnold und Staatssekretär Arne Braun vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

Den Festvortrag hält der vielfach ausgezeichnete Schriftsteller und Präsident des PEN Deutschland José F. A. Oliver. Der in Hausach im Schwarzwald geborene Sohn einer andalusischen Familie ist Verfasser von Gedichten, Kurzprosa und Essays zu kulturpolitischen Themen. Für seine dichterischen Arbeiten ist er vielfach gewürdigt worden, u. a. mit dem Adelbert-von-Chamisso-Preis, dem Thaddäus-Troll-Preis, dem Kulturpreis Baden-Württemberg, dem Basler Lyrikpreis und dem Heinrich-Böll-Preis.

Musikalisch umrahmt wird der Abend von Rostislav Balciunas, Marimbaphon.

José F. A. Oliver
© privat

Freitag

29.9.

19 Uhr

Prediger, Festsaal

Eintritt frei

Veranstalter:

Stadt

Schwäbisch

Gmünd



Samstag

30.9.

LITERATUR LEBENDIG WERDEN LASSEN

Lesung & Gespräch mit Daniela Engist und Katharina Woditsch
Ausstellungseröffnung mit Reiner Wieland

11 UhrShowroom
Bocksgasse 16

Eintritt frei

Veranstalter:
Stadtbibliothek

Im Rahmen der Ausstellungseröffnung »Schätze des Schriftgutarchivs Ostwürttemberg« wird ein Literatur-Projekt von Katharina Woditsch vorgestellt, bei dem Schülerinnen und Schüler der Freien Waldorfschule Schwäbisch Gmünd Autorinnen und Autoren aus ihren Heimatorten kennenlernen durften.

Im Schriftgutarchiv Ostwürttemberg in Lautern sind diese regionalen Autorinnen und Autoren erfasst, und durch die Vermittlung von Reiner Wieland entstanden Begegnungen zwischen Schreibenden und Schülerinnen und Schülern. Eine der Autorinnen aus dem Projekt, Daniela Engist aus Ruppertshofen, wird bei der Veranstaltung aus ihrem Roman »Lichte Horizonte« lesen.



Daniela Engist
© Anja Limbrunner

Schriftgutarchiv Ostwürttemberg
© elias blumenzweig

Samstag

30.9.

LADIES CRIME NIGHT

Mörderische Schwestern

Die Mörderischen Schwestern gehen über Leichen – aber nur auf dem Papier und auf der Bühne! Ihre Geschichten sind humorvoll, blutig, dramatisch, tragisch und immer spannend bis zum Sch(!)uss. Bei der Ladies Crime Night tauchen fünf Autorinnen jeweils zehn Minuten lang in die Welt des Verbrechens ein. Ist ihre Zeit abgelaufen, ertönt ein Schuss, und schon betritt die nächste Autorin die Bühne. Umrahmt von Livemusik verspricht die Ladies Crime Night eine Menge Spannung und ist zudem ein Vergnügen für die Ohren.

Die Autorinnen: Ruth Edelmann-Amrhein, Mareike Fröhlich, Linda Graze, Uschi Kurz, Martina Uhl und Ingrid Zellner. **Musik:** Sally Grayson

Die Mörderischen Schwestern sind ein Netzwerk von Autorinnen, Buchbranchenprofis und Leserinnen mit über 600 Mitgliedern in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Sie haben sich zum Ziel gesetzt, die von Frauen verfasste deutschsprachige Kriminal-literatur zu fördern, sich zu vernetzen und sich gegenseitig zu unterstützen.

**19 Uhr**

Prediger, Festsaal

Eintritt 10 Euro
Schüler und
Studierende freiVVK Stadtbibliothek
AbendkasseVeranstalter:
Stadtbibliothek

Literaturtage

**29.9.-
29.10.****LYRIK TO GO**
in der Innenstadt

Bei einem Gang durch die Innenstadt können an 26 Stationen, gekennzeichnet durch Tafeln, Gedichte über QR-Codes angehört werden. Diese von einem professionellen Sprecher eingesprochenen Texte stammen hauptsächlich von baden-württembergischen Autorinnen und Autoren. Texte und Standorte wurden inhaltlich aufeinander abgestimmt.

Zur Orientierung gibt es ergänzend einen Flyer mit Innenstadtplan, auf dem die Standorte der Lyrik-Stationen verzeichnet sind.



Sonntag

1.10.**FÜHLSCH WIE I DENK**
Große Leserede mit Bruno Nagel**15 Uhr**Galerie im Kornhaus
Kornhausstraße 14

Eintritt frei

Veranstalter:
Gmünder Kunstverein

Bruno Nagel ist sowohl Künstler als auch Poet. Er dichtet, verdichtet, erzählt und berichtet, geht durch die heimischen Fluren und verknüpft die schwäbisch ländliche Tradition mit den Erfahrungen des urbanen Künstlerlebens.

Er singt in unterschiedlichen Sprachen und verwebt das Ganze mit Tierstimmen und beschrifteten Objekten, die Teil seiner Lesereden sind. Bruno Nagel lebt und arbeitet in Hohenstaufen.

© Bruno Nagel



Sonntag

1.10.**19 Uhr**

Prediger Festsaal

Eintritt 18 Euro
ermäßigt 9 Euro

VVK i-Punkt

Veranstalter:
Kulturbüro**DER HALS DER GIRAFFE
VON JUDITH SCHALANSKY**

Württembergische Landesbühne Esslingen

Seit über drei Jahrzehnten unterrichtet Inge Lohmark Biologie. Aus tiefster Überzeugung glaubt sie daher: Anpassung ist alles. Aber die Kleinstadt schrumpft, der Nachwuchs fehlt – und ihre Schule soll in vier Jahren geschlossen werden. Schüler sind für Inge Lohmark ein Irrtum der Evolution. Es scheint nichts und niemanden mehr zu geben, der ihr starres Weltbild ins Wanken bringen kann.

Bis sie eines Tages auf die Neuntklässlerin Erika trifft: Erika. Das Heidekraut. Gepflegte Traurigkeit in geneigter Haltung. Fester, schiefer Blick. Unter gar keinen Umständen sollte das Mädchen anders behandelt werden als die anderen hoffnungslosen Gestalten ohne Verstand und Zukunft. Trotzdem geht es nicht anders. Sie mag Erika! Vielleicht sogar ein wenig zu sehr ...

*Judith Schalanskys »Der Hals der Giraffe« trägt den ironischen Untertitel »Bildungsroman«.
Es ist der innere Monolog einer schrulligen, engstirnigen, aber trotzdem anrührenden Frau.
Ein antidarwinistisches, humorvolles und gleichzeitig tragisches Manifest.*

© Korr



Literaturtage

29.9.– 29.10.

LITERATUR-FAHNEN

in der Innenstadt

Hier wird Literatur ganz groß geschrieben: Zitate von renommierten Autorinnen und Autoren wurden auf Fahnen in der Innenstadt plakativ in Szene gesetzt – mal nachdenklich, mal ironisch, mal erheiternd, mal irritierend – aber immer überraschend und assoziationsreich!

Idee & Umsetzung:
Mathias Hütter,
Büro Hütter,
Schwäbisch Gmünd



© Mathias Hütter

BIBLIO-PUBQUIZ 2.0

Quizteam der Stadtbibliothek

Ein Teil des dritten Obergeschosses der Stadtbibliothek verwandelt sich in eine Art »Pub«, eine britische Kneipe. Wie beim klassischen Kneipenquiz können Teams gegeneinander antreten und beweisen, welche der Teilnehmergruppen das beste Allgemeinwissen hat.

In geselliger Runde werden sechs Quizrunden gespielt, bei denen je fünf Fragen beantwortet werden müssen. Das Gewinner-Team erhält einen Preis. Die Quizfragen richten sich an ein jugendliches und erwachsenes Publikum.



Montag

2.10.

19 Uhr
Stadtbibliothek

Eintritt 5 Euro

Anmeldung erforderlich bis 27.9.2023
unter verbuchung@schwaebisch-gmuend.de
oder 07171/6034466

Veranstalter:
Stadtbibliothek

© Stadtbibliothek



BERNHARD SCHLINK ZUM TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT

Vortrag und Gespräch

Über die Geschichte heißt es bei Ingeborg Bachmann, sie »lehre dauernd, aber finde keine Schüler«. Gilt das auch für die deutsch-deutsche Vergangenheit? Haben wir gelernt, was sie uns lehrt? Wie können wir die immer noch starke Distanz zwischen Ost und West überwinden? Wie können wir die verschiedenen Prägungen, Denk- und Verhaltensweisen statt als Defizit als Reichtum sehen? Und wie können wir dabei dem Anspruch »politischer Korrektheit« begegnen, wenn er ein Monopol gegenüber Andersdenkenden durchzusetzen versucht? Diesen Fragen wollen Bernhard Schlink, dessen jüngster Roman »Die Enkelin« von der deutsch-deutschen Vergangenheit und deutschen Gegenwart handelt, und Michael Länge, Redaktionsleiter der Gmünder Tagespost, im Gespräch nachgehen.

Musikalisch umrahmt wird der Abend von Pauline Hegele, Klavier.

Bernhard Schlink, geboren 1944 bei Bielefeld, ist Jurist und lebt in Berlin und New York. Der 1995 erschienene Roman »Der Vorleser«, in über 50 Sprachen übersetzt und mit nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet, begründete seinen schriftstellerischen Welt-
ruhm. Von 1988 bis 2006 war er Richter des Verfassungsgerichtshofs für das Land Nordrhein-Westfalen in Münster. Nach dem Mauerfall 1989 wirkte er am runden Tisch an der Ausarbeitung einer Übergangs-
verfassung für die DDR mit.

Foto: Gaby Gerster
© Diogenes Verlag

Dienstag

3.10.

18 Uhr
Prediger, Festsaal

Eintritt frei

Veranstalter:
Stadt
Schwäbisch Gmünd
Ostalbkreis

Mittwoch

4.10.

DIE GESCHICHTE VOM KLEINEN SIEBENSCHLÄFER, DER SEINE SCHNUFFELDECKE NICHT HERGEBEN WOLLTE

Bilderbuchspaß

15 Uhr

Stadtbibliothek

Eintritt frei

Anmeldung unter
konstanz.naujocks
@schwaebisch-
gmuend.de

Veranstalter:
Stadtbibliothek

Der kleine Siebenschläfer liebt seine Schnuffeldecke über alles. Nur ganz kurz und ausnahmsweise leiht er sie dem Eichhörnchen, damit es seine Nüsse darin tragen kann. Aber dann braucht auch noch die Haselmaus Hilfe und dann der Maulwurf...

Vorlesen und mehr für Kinder von 3 bis 6 Jahren mit einer erwachsenen Begleitperson.



© Thienemann-Esslinger
Verlag GmbH

Mittwoch

4.10.

SAUBERE ZEITEN

Lesung mit **Andreas Wunn**

Als Jakob Auber erfährt, dass sein Vater im Sterben liegt, wird er gezwungen, sich mit seiner Familiengeschichte auseinanderzusetzen – und deckt Jahrzehnte gehütete Geheimnisse auf. Dass Großvater Theodor ein Waschmittel-Imperium aufbaute, reich wurde und den Reichtum wieder verlor, war Jakob bekannt gewesen – nicht aber die Verwicklungen der eigenen Familie in den Nationalsozialismus.

19 Uhr

Stadtbibliothek

Eintritt 8 Euro
Schüler und
Studierende frei

VVK Stadtbibliothek
Abendkasse

Veranstalter:
Stadtbibliothek in
Kooperation mit
Buchhandlung Stiegele

Andreas Wunn, geboren 1975, wuchs in Trier auf und studierte Politikwissenschaften in Berlin. Für das ZDF berichtete er als Südamerika-Korrespondent sechs Jahre lang aus Rio de Janeiro.

Heute leitet er das ZDF-Morgen- und Mittagsmagazin. Für seine journalistische Arbeit wurde er mehrfach ausgezeichnet. »Saubere Zeiten« ist sein Romandebüt. Er lebt in Berlin.



© Urban Zintel



FÜHRUNG DURCH DAS SCHRIFTGUTARCHIV OSTWÜRTTEMBERG

mit **Reiner Wieland**

Auf über 1500 Regalmetern sind im Schriftgutarchiv Ostwürttemberg Bücher, Broschüren und Publikationen aller Genres vertreten: von schöngestiger Literatur, Lyrik, Sachbuch bis hin zu Briefwechseln und Manuskripten. Es ist eine fast unerschöpfliche Sammlung, die das beeindruckende literarische Schaffen in der Region Ostwürttemberg dokumentiert und zum weiteren Forschen einlädt.

Alle dort vertretenen Autorinnen und Autoren stehen in einer Verbindung zu der Landschaft rund um Aalen, Heidenheim, Göppingen und Schwäbisch Gmünd. Bekannte Namen wie Margarete Hannsmann oder Lise Gast sind hier ebenso versammelt wie unbekannte literarische Talente. Reiner Wieland hat sie alle gesammelt. Entdecken Sie diesen besonderen Ort und stöbern Sie mit Gastgeber Reiner Wieland durch das »Literarische Gedächtnis der Region«.

Mühlberger Gedenkstätte

Donnerstag

5.10.

10-11.30 Uhr
Schriftgutarchiv
Ostwürttemberg

Gebührenfrei
Anmeldung unter
www.gmuender-vhs.de
Kurs-Nr. U201102

Eigene Anreise:
Schriftgutarchiv
Ostwürttemberg
Unterm Stein 13,
73540 Heubach-Lautern

Eine weitere Führung
findet am 10.10. statt,
siehe Seite 32.

Veranstalter:
Gmünder VHS

Donnerstag

5.10.**DAS BÜCHERSCHLOSS**Lesung mit **Barbara Rose****11 Uhr**

Stadtbibliothek

Für Kinder der
3./4. Klasse**Geschlossene
Veranstaltung**für Schulen
Anmeldung unter
konstanze.naujocks
@schwaebisch-
gmuend.deVeranstalter:
Stadtbibliothek

Becky kann ihr Glück kaum fassen: Gemeinsam mit ihrem Vater Professor Ignaz Librum und ihrem Streifenhörnchen Lotti wird sie ein Schloss bewohnen. Was für ein Traum! Dass es sich hier um kein gewöhnliches Schloss handelt, finden Becky und ihr neuer Freund Hugo bei ihrer ersten Erkundungstour heraus: Wie durch ein Wunder gelangen die beiden in ein geheimes Stockwerk mit einer riesigen Bibliothek. Hier warten drei magische Wesen seit Jahren auf eine ganz besondere Person. Eine Person, die Kontakt zur Bücherwelt aufnehmen und sie auf diese Weise vor dem Vergessen bewahren kann ...

Barbara Rose, geboren 1965, ist Kinder- und Jugendbuchautorin und Journalistin. Über zehn Jahre lang hat sie sich Geschichten fürs Fernsehen ausgedacht und Sendungen für Kinder und Jugendliche im Radio moderiert. Sie wohnt mit ihrem Mann und ihren vier Kindern in der Nähe von Stuttgart.



Mit freundlicher
Unterstützung des
Inner Wheel Club
Schwäbisch Gmünd.



Donnerstag

5.10.**DIE VERWEGENE. JEANNE MOREAU**Musikalische Lesung mit **Jens Rosteck**

Jeanne Moreau – eine Legende des europäischen Films. Jens Rosteck zeichnet in seiner Biografie das faszinierende Porträt dieser verwegenen Künstlerin, die vielen Frauen mit ihrer Unabhängigkeit als Vorbild diente: emanzipiert, weise, abgründig, aufmüpfig, majestätisch und in höchstem Maße erotisch.

19 Uhr

Theaterwerkstatt

VVK 10 Euro
Buchhandlung FiehnAbendkasse
12 EuroVeranstalter:
Buchhandlung Fiehn

Jens Rosteck, 1962 geboren, lebte viele Jahre in Paris und an der Côte d'Azur, wo er begann, eine Reihe von literarischen Biographien zu verfassen, etwa über Oscar Wilde, Bob Dylan, Édith Piaf, Jacques Brel und Marguerite Duras. Zuletzt publizierte er die weltweit ersten, viel beachteten Monographien über Hans Werner Henze und Joan Baez. Der promovierte Musikwissenschaftler, Kulturgeschichtler, Übersetzer, Autor und Pianist wohnt heute im Badischen.



Freitag

6.10.**SPIEL MIT!****Gesellschaftsspiele für Erwachsene****17 Uhr**

Showroom Bocksgasse 16, Eintritt frei

Veranstalter:
Stadtbibliothek und
Freundeskreis
Stadtbibliothek e.V.

Es darf gespielt werden: das Spielteam der Stadtbibliothek stellt Gesellschaftsspiele für Erwachsene vor. Mit dabei sind beispielsweise »Akropolis«, das Spiel des Jahres 2023, der schnelle Würfelklassiker »Qwixx« oder das Gemeinschaftsspiel »Dorfromantik«. Nach kurzer Einführung und Erläuterung des Regelwerks, dürfen Besucherinnen und Besucher selbst zu Würfel, Spielkarte und Spielplan greifen und die vorgestellten Spiele ausprobieren. Die Spiele wurden vom Freundeskreis Stadtbibliothek gespendet.

Anmeldung erforderlich bis zum 3.10.23 an verbuchung@schwaebisch-gmuend.de oder Telefon 07171 603 4466

Freitag

6.10.**DER STOFF, AUS DEM DIE FREIHEIT IST****Lesung mit Nathalie Schaller****19 Uhr**Gmünder VHS
Eintritt frei,
Spenden erwünscht

Anmeldung erforderlich, im Weltladen oder bei der VHS, Kurs-Nr. U200109L

Im Rahmen des Kleidertauschtages liest Nathalie Schaller aus ihrem Buch »Der Stoff, aus dem die Freiheit ist« zum Thema Fast Fashion und ihre gravierenden Folgen für Mensch und Umwelt.

Es ist eine Geschichte von einem humanitären, fairen Modelabel und warum es sich immer lohnt, mutig zu sein. Die Lesung wird von Filmausschnitten begleitet und das faire Modelabel »eyd« näher erklärt.

Nathalie Schaller ist 1984 in Böblingen geboren, verheiratet, zwei Kinder. Nach ihrem Jurastudium gründete sie mit ihrem Mann und einer Modedesignerin das erste humanitäre Modelabel Deutschlands.



© adeo

Freitag

6.10.**ANDERSHIMMEL****Lesung mit Peter Blickle**

Ein Roman über das Andere in uns – das andere Geschlecht, die anderen Heimaten, die anderen Religionen, die anderen Himmel. Welten prallen aufeinander – christliche und muslimische, amerikanische und deutsche, pietistische und weltliche, wissenschaftliche und spiritistische, und dabei geht es um Menschen in ihrem Ringen um Liebe und Verbundenheit, in ihrer Sehnsucht nach Erlösung.

Peter Blickle, 1961 in Ravensburg geboren, aufgewachsen im oberschwäbischen Wilhelmsdorf, ist Professor emeritus für deutschsprachige Literatur und Gender and Women's Studies an der Western Michigan University in Kalamazoo / USA. Er wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet und ist Mitglied im PEN International.

**19 Uhr**Felsenkirche
St. Salvator,
BühnenraumEintritt 9 Euro
AbendkasseSchüler und
Studierende frei

Veranstalter:
Kulturbüro
in Kooperation
mit dem Salvator-
Freundeskreis,
der im Anschluss
auch bewirtet

© Michel Afflerbach

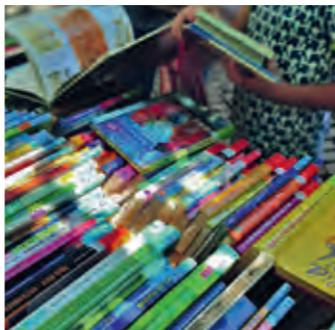
Samstag

7.10.**10-14 Uhr**Ledergasse
entfällt bei RegenVeranstalter:
Stadtbibliothek

GROSSER BÜCHERFLOHMARKT

»Kiloweise Lesespaß« gibt es beim großen Bücherflohmarkt in der Ledergasse. Neben der Stadtbibliothek beteiligen sich die Buchhandlungen Schmidt, Fiehn und Stiegele sowie das Bücherwürml, das Antiquariat adanti und das grafische Atelier kontext.design mit dem Thema buch+gestaltung.

Alle Bücherfreunde und Schnäppchenjäger sollten sich dies nicht entgehen lassen!



© Stadtbibliothek

Samstag

7.10.**11 Uhr**Showroom
Bocksgasse 16

Eintritt frei

FRIEDLINDES KATASTROPHEN

Lesung mit der Gmünder Autorin **Marianna Posselt**

Die gebürtige Gmünderin Marianna Posselt liest Heiteres und Märchenhaftes aus »Friedlindes Katastrophen« und »Der arme König und andere Märchen«.



Marianna Posselt feierte ihre ersten schriftstellerischen Erfolge in den 1970/80er Jahren mit Jugendbüchern, die im renommierten Fischer-Verlag erschienen. Sie liebt englische Krimis, Schreiben und Reisen. Als Mitglied im Gmünder Autorenkreis nimmt sie an zahlreichen Lesungen teil.

© privat

Samstag

7.10.**11 Uhr**PH Schwäbisch
Gmünd
Hörsaalgebäude
Eintritt freiVeranstalter:
Stadtbibliothek in
Kooperation mit
der PH Schwäbisch
Gmünd

TIERISCHE AUSSENSEITER

Lesung mit **Nils Mohl** im Rahmen der Kinderuni

In seiner neuen Gedichtsammlung widmet sich Guggenmos-Preisträger Nils Mohl den unknuddeligen großen wie kleinen Tiergestalten von den Achtbeinern und der Ameise über den Geier und das Müfflon bis zum Yak – mal rotzig-frech-selbstbewusst, mal gruselig-wild-fress-süchtig und auch mal traurig-einsam-streichelbedürftig. Auf neue Lieblingstiere!

Nils Mohl lebt als freier Schriftsteller und Drehbuchautor in Hamburg. Für seine Romane und Drehbücher wurde er mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, u. a. mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis.



© a_mo

WORTschatzMEMO

Alle von 4 bis 99+ Jahre sind eingeladen

Wir sammeln kreative, ungewöhnliche oder erfundene Worte von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Und weil es bei uns an der Jugendkunstschule vor allem um Bilder und Bildnerisches geht, sollen die Worte nicht nur aufgeschrieben, sondern auch illustriert werden. Aus Wort und Bild wird so ein WORTschatzPAAR, das Teil eines großen Memos wird. Am 7.10. spielen wir WORTschatzMEMORY mit allen Memory-Begeisterten. **Auf alle, die mitspielen, warten tolle Preise!**

Mit Marion Ascherl, Produktgestalterin, und Ina Siebach-Nasser, Kunsthistorikerin



© Jugend-kunstschule



Samstag

7.10.**14.30 Uhr**
MünsterplatzGebührenfrei
Anmeldung erforderlich,
VHS, Kurs-Nr. U215196Veranstalter:
Jugendkunstschule

Samstag

7.10.**CASABLANCA 2.0 – WO BLEIBT #BERENIKE****Classic-Comedy mit Bernd Kohlhepp****20 Uhr**

Theaterwerkstatt

VVK 18 Euro
ermäßigt 12 Euro
zzgl. VVK-GebührAbendkasse
22 Euro
ermäßigt 15 EuroVeranstalter:
Theaterwerkstatt e.V.

Jeder kennt das epochale Liebes- und Flüchtlingsdrama mit Humphrey Bogart und Ingrid Bergman. Die Schlusszene ist Legende, die Zitate sind prägend: «Verhaftet die üblichen Verdächtigen!», oder »Küss mich, als wäre es das letzte Mal!«

Zur Geschichte: Während des Zweiten Weltkriegs ist die marokkanische Stadt Casablanca Ziel vieler Flüchtlinge. Korruption, Angst und ein erbitterter Kampf um Transit-Visa beherrschen das Leben. Nachtclubbesitzer Rick Blaine trifft seine Geliebte Ilsa wieder, als diese mit ihrem Mann, einem tschechischen Widerstandskämpfer, in Casablanca eintrifft.

Jetzt bringt der Kabarettist Bernd Kohlhepp dieses Werk auf die Bühne und erklärt, warum Casablanca auch noch in Zeiten von YouTube und Instagram eine besondere Rolle spielen muss.

Musik, Comedy und die fehlende junge Influencerin Berenike machen diese Produktion zu einem höchst amüsanten und erhellenden Kabinett-Stück.



Bernd Kohlhepp, geboren 1962 in Zofingen, ist ein deutscher Schauspieler, Autor, Mundartdichter und Kabarettist. Nach einer Schiller- und Goethe-Adaption ist »Casablanca 2.0 – Wo bleibt #Berenike« die dritte Classic-Comedy des Multikünstlers und mehrfachen Kleinkunst-Preisträgers aus Tübingen.

© privat

Sonntag

8.10.**WOLKEN ÜBER TAIWAN****Lesung mit Alice Grünfelder**

Taiwan, die kleine Insel und Chipgroßmacht vor der südchinesischen Küste, hat in den letzten Jahrzehnten eine enorme gesellschaftliche Wandlung durchlaufen. Bürgerrechtsbewegungen ist es zu verdanken, dass der Übergang von einer Jahrzehnte andauernden Militärdiktatur zu einer der offensten und lebendigsten Demokratien Asiens so friedlich vonstattenging.

Alice Grünfelder wird mittels ihrer Notizen und Reflexionen, Reportagen und essayistischen Miniaturen – zusammengefasst in ihrem Buch »Wolken über Taiwan. Notizen aus einem bedrohten Land« – die vielfältigen Facetten dieser fragilen Insel zeigen.



Alice Grünfelder, aufgewachsen in Schwäbisch Gmünd, studierte nach einer Buchhändlerlehre Sinologie und Germanistik in Berlin und China. Sie war Lektorin beim Unionsverlag in Zürich, für den sie unter anderem die Türkische Bibliothek betreute. Seit 2010 unterrichtet sie Jugendliche und ist als freie Lektorin tätig. Alice Grünfelder ist Herausgeberin mehrerer Asien-Publikationen und veröffentlichte unter anderem Essays und einen Roman. Sie lebt und arbeitet in Zürich.

© Mine Dal

11 UhrVHS am Münsterplatz
CafeteriaEintritt 8 Euro
VVK Gmünder VHSVeranstalter:
Gmünder VHS

Sonntag

8.10.**AUF AN TEE MIT DR NACHTKRAPP****Kleinkunst-Abend mit Elena Seeger****19 Uhr**KKF
Hischgässle 7Eintritt 8 Euro
AbendkasseVeranstalter:
Kulturbüro

Von Springerle, der Nachtkrapp und anderen Geschichten erzählen die Lieder der preisgekrönten Killertälerin, die sich mit ihrer Gitarre den abstrusen Fragen des Lebens widmet. Serviert wird klassische Liedermacherei mit einem Topping aus Jazz und Blues und einer feinen Füllung aus schwäbischer Mundart.



Elena Seeger, geboren 1988, wurden in den 90ern und 00er Jahren Klavierstunden, sowie Posaunen- und Gesangsunterricht zuteil. Nach abgeschlossenem Kunststudium an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart, gab sie sich dem Studium der englischen Sprache und Literatur hin. Auf das 1. Staatsexamen folgt die Kleinkunst. Ihre Musik und Kunst sind geprägt vom Perspektivwechsel – Dinge anders betrachten, Normen in Frage stellen.

© privat

DER DICHTER WALLE SAYER**Lesung und Werkstattgespräch**

Der Dichter Walle Sayer braucht nur wenige Wörter, um in das Zentrum unserer Existenz zu gelangen. Er gehört zur rar gewordenen Zunft der Poeten, die das Weglassen dem Ausschmücken vorziehen.

Montag

9.10.9.35 Uhr
Parler Gymnasium
Geschlossene Veranstaltung für 11. Kl.**NICHTS, NUR****Lesung mit Walle Sayer**

Gegenden, Landschaften, Orte, ein Figurenkabinett, die Herkunft, der Historienhauch, das Antlitz der Dinge, Wortfahrten, Alltags Bühnen ... »Nichts, nur« versammelt Gedichte, Prosagedichte und Erzählminiaturen von Walle Sayer aus 35 Jahren: Lesebuch, Kompendium, Querschnitt und Zwischensumme zugleich. Walle Sayer wird zudem aus seinem aktuellen Lyrikband »Das Zusammenfallen der Zeit« lesen.



Walle Sayer, 1960 in Bierlingen bei Tübingen geboren, lebt in Horb am Neckar und schreibt Gedichte und Prosa. Er erhielt über die Jahre namhafte Stipendien und Auszeichnungen, u. a. den Berthold-Auerbach-Preis, den Thaddäus-Troll-Preis, den Basler und den Gerlinger Lyrikpreis, 2020/21 das Jahresstipendium des Deutschen Literaturfonds. Walle Sayer ist Mitglied im Verband deutscher Schriftsteller und im Deutschen PEN.

© Charly Kuball

Montag

9.10.**19 Uhr**
StadtbibliothekEintritt 8 Euro
Schüler und Studierende freiVVK Stadtbibliothek
AbendkasseVeranstalter:
Stadtbibliothek

Dienstag

10.10. RAVENHALL ACADEMY – VERBORGENE MAGIE

Lesung mit **Julia Kuhn**

11 Uhr
Stadtbibliothek

Für Jugendliche
7./8. Klasse

Geschlossene Veranstaltung für Schulen
Anmeldung unter konstanze.naujocks@schwaebisch-gmuend.de

Veranstalter:
Stadtbibliothek

Lilly Campbell kann es nicht fassen: Von ihrer Großmutter erfährt sie, dass sie eine Hexe ist und uralte Magie in ihr schlummert. Um diese zu trainieren, soll sie die Ravenhall Academy besuchen. Zwischen Hexensprüchen, mystischen Legenden und fantastischen Wesen muss sich Lilly nun plötzlich in einer ganz neuen Welt zurechtfinden.



Julia Kuhn, geboren 1996 in Süddeutschland, lebt auch heute noch dort mit ihrem Ehemann. Auf ihrem Instagram und TikTok Account @july_reads teilt sie Buchempfehlungen und erzählt über ihren Alltag als Autorin.

Julia Kuhn
© Selina Marie
Photography



Dienstag

10.10. TOBIAS MAYER ODER DIE VERMESSUNG DER ERDE, DES MEERES UND DES HIMMELS

Lesung mit **Thomas Knubben**

19 Uhr
VHS am Münsterplatz,
Saal

Eintritt 8 Euro
VVK Gmünder VHS

Veranstalter:
Gmünder VHS

Tobias Mayer – das ist die verrückte Geschichte eines Wunderkindes und Waisenknaben, der als Kartograph, Mathematiker und Astronom zum Pionier der Aufklärung wird. Mit 28 Jahren wird er, der nie eine Universität besucht hat, vom Kurfürsten von Hannover und König von England als Professor nach Göttingen berufen. Sein Eifer und sein Geschick revolutionieren die Kartografie, helfen den Seeleuten, den rechten Weg über die Meere zu finden, und bieten den Menschen erstmals eine präzise Ansicht des Mondes.

Der Kulturwissenschaftler Thomas Knubben, Professor an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg, hat die Geschichte des lange vergessenen Tobias Mayer, der 1723 in Marbach a. N. geboren wurde, zu seinem 300. Geburtstag in einem Buch aufgearbeitet.



Thomas Knubben
© privat

Thomas Knubben, 1960 in Rottweil geboren, studierte in Tübingen und Bordeaux Geschichte, Germanistik, Empirische Kulturwissenschaft und promovierte in Essen. Er ist Professor für Kulturwissenschaft und Kulturmanagement an der Pädagogischen Hochschule in Ludwigsburg. Zahlreiche Buch- und Zeitschriftenpublikationen als Autor und Herausgeber.

Dienstag

10.10. FÜHRUNG DURCH DAS SCHRIFTGUTARCHIV OSTWÜRTTEMBERG

15-16 Uhr
Veranstalter:
Gmünder VHS

Alle Informationen zur Führung mit Reiner Wieland auf Seite 21.
Gebührenfrei, Anmeldung unter www.gmuender-vhs.de mit Kurs-Nr. U201103

Mittwoch

11.10.**FREUNDE VON HELME HEINE****Kindertheater für Kinder ab 4 Jahre****15 Uhr**

Theaterwerkstatt

Eintritt

Kinder 7 Euro

Erwachsene 9 Euro

VVK i-Punkt

Veranstalter:

Theaterwerkstatt e.V.

Am Morgen weckt Franz von Hahn den Bauernhof. Johnny Mauser und der dicke Waldemar helfen ihm dabei. Denn richtige Freunde helfen einander. Dann geht's los auf Spritztour.

Auf ihrem Fahrrad radeln sie durch Mullewapp, und jeder Tag bringt neue Abenteuer. Am Müllplatz geht's auf Schatzsuche, und am Dorfteich beschließen sie, Seeräuber zu werden.

Denn richtige Freunde beschließen immer alles zusammen!



© Esther Egelhof

Dienstag

11.10.**LIGHTS OF DARKNESS****Lesung mit Maren Vivien Haase**

Frankie Davis hat panische Angst vor der Dunkelheit. Als Kind musste sie schlimme Erfahrungen machen, weshalb sie bis heute nur bei absoluter Helligkeit einschlafen kann. Sobald das Licht erlischt, fürchtet sie, die Geschehnisse von damals neu durchleben zu müssen. Tyler Montgomery ist ein Nachtmensch durch und durch. Seit einer schrecklichen Tragödie flüchtet er sich in die Dunkelheit, um unter den Sternen mit seinen Problemen allein sein zu können. Doch als Frankie und Tyler – Licht und Schatten – spüren, dass da mehr zwischen ihnen ist als nur Freundschaft, ändert sich alles ...

19 Uhr

Stadtbibliothek

Eintritt 8 Euro

Schüler und

Studierende frei

VVK Stadtbibliothek

Abendkasse

Veranstalter:

Stadtbibliothek

Maren Vivien Haase wurde 1992 in Freiburg im Breisgau geboren und absolvierte dort ihr Germanistikstudium. Schon als Kind stand für sie fest, dass sie all die Geschichten zu Papier bringen muss, die ihr im Kopf herumspuken. Sport wie auch das Hip-Hop-Tanzen mit ihrer Crew »Dope Skit« gehören genauso zu ihr wie stundenlange Serien- und Filme-Abende. Ihre Debütreihe um die New Yorker Tanzschule »Move District« wie auch die darauffolgende »Golden Oaks«-Dilogie eroberten auf Anhieb die SPIEGEL-Bestsellerliste.



© Mariah Müller

Donnerstag

12.10.

BAUMONOGRAPHISCHE PUBLIKATION ZUM »PREDIGER« UND AUSSTELLUNG ZUR GESCHICHTE DES GEBÄUDES

Präsentation der Publikation und Vernissage der Ausstellung

18 Uhr

Prediger Innenhof

Eintritt frei

Veranstalter:

Museum im Prediger

Der Prediger im Zentrum von Schwäbisch Gmünd vereint eine unglaublich vielschichtige Vergangenheit: mittelalterliches Dominikanerkloster, im 18. Jahrhundert aufwendig barockisiert, nach der Säkularisation zur Kaserne umgebaut, Sitz von NS-Dienststellen im Dritten Reich, Flüchtlingsunterkünfte nach dem 2. Weltkrieg und schließlich die Komplettsanierung und Eröffnung als ambitioniertes Kulturzentrum mitsamt den städtischen Veranstaltungsräumen.

Damals, 1973, zogen VHS, Stadtbücherei und Museum ein. Nach dem Auszug der anderen Institutionen ist das Museum im Prediger heute die letzte verbliebene Einrichtung und legt zum 50-jährigen Jubiläum eine facettenreiche Buchpublikation zur Geschichte des Gebäudes vor, begleitet von einer Ausstellung im Erdgeschoss des Predigers.



Umbau Prediger, 1970
© Museum im Prediger
Schwäbisch Gmünd

Donnerstag

12.10.

VATER UND ICH / ANDERS BLEIBEN

Lesung mit Dilek Güngör

In ihrem neuesten Roman »Vater und ich« beschreibt Dilek Güngör die Annäherung einer Tochter an ihren Vater, der als sogenannter Gastarbeiter in den 70er Jahren aus der Türkei nach Deutschland kam. Sie erzählt von dem Versuch, die Sprachlosigkeit mit Gesten und Handgriffen in der Küche, mit stummem Beieinandersitzen zu überwinden. Ein humorvoller wie rührender Roman über eine Vater-Tochter-Beziehung.

Aus der Anthologie »Anders bleiben – Briefe der Hoffnung in verhärteten Zeiten« wird ihr Beitrag, der Brief an ihre Großmutter, zu hören sein.

19 UhrPaletti Kulturcafé
Mühlbergle 1/1Eintritt 10 Euro
ermäßigt 8 Euro
Abendkasse

Veranstalter:

Paletti Kulturcafé



Dilek Güngör geboren 1972 in Schwäbisch Gmünd, ist Journalistin und Schriftstellerin. Ihre gesammelten Zeitungskolumnen erschienen in den Bänden »Unter uns« und »Ganz schön deutsch«. 2007 veröffentlichte sie ihren ersten Roman »Das Geheimnis meiner türkischen Großmutter«. 2019 erschien ihr zweiter Roman »Ich bin Özlem« im Verbrecher Verlag. Die Autorin lebt und schreibt in Berlin.

© Ingrid Hertfelder

Freitag

13.10.**WHISKY & CRIME**Lesung mit **Sybillie Baecker****19 Uhr**

Stadtbibliothek

Eintritt 10 Euro
VVK Stadtbibliothek
AbendkasseVeranstalter:
Stadtbibliothek

Lesungen mit Sybillie Baecker sind niemals trocken, denn zum Krimi wird auch das passende Getränk gereicht. In ihrem aktuellen Kriminalroman »Körschtalrache« bekommt es Kommissar und Whiskyfreund Andreas Brander mit einem Armbrustschützen zu tun. Die Gäste dürfen sich auf eine spannende Lesung mit Einblicken ins Autorinnenleben und die Recherchen zum Krimi freuen.

Zudem gibt es interessante Informationen zum Thema Whisky und die Möglichkeit, im Laufe des Abends zwei zum Krimi passende Whiskys zu verkosten. Ein Genussabend für alle Sinne.



Sybillie Baecker ist gebürtige Niedersächsin und Wahlschwäbin. Sie liebt das Ländle, ihr Herz schlägt aber auch für die Highlands und die rauen Küsten Schottlands, die sie immer wieder gern und ausgiebig bereist. Ebenso hegt sie ein Faible für den Scotch Whisky. 2020 wurde sie mit dem Arbeitsstipendium des Autorinnennetzwerkes *Mörderische Schwestern* ausgezeichnet.

© privat

Freitag

13.10.**AUF PLATTE – EIN LIVE-PODCAST ÜBER LITERATUR UND VINYL**

Erleben Sie eine in dieser Form wohl noch nie da gewesene Kombination aus Literatur und Musik bei dem aufregenden Live-Podcast »Auf Platte«. Ulrich Wicked, Marcy Stillety und Tobi Higgins, allesamt erfahrene Podcaster, DJs, Musiker und vor allem Plattensammler, bilden das perfekte Trio, um die vielfältigen Aspekte dieser Themen zu erkunden.

Während des Live-Podcasts werden die Gastgeber interessante Gespräche über Songtexte, Belletristik, Fanzines und Musikkultur führen. Sie teilen ihre eigenen Erfahrungen und Erkenntnisse zu diesen Themen und beleuchten die Verbindungen zwischen Sprache, Musik und Schallplatten.

20 Uhr
Esperanza

Eintritt frei

Veranstalter:
Jugendkulturinitiative
Schwäbisch Gmünd e.V.Ulrich Wicked, Marcy Stillety
und Tobi Higgins © privat

Samstag

14.10. BUCH- UND SCHREIBWERKSTATT

Für Kinder von 9 bis 11 Jahren

10-12 Uhr
Stadtbibliothek
Eintritt frei

Veranstalter:
Stadtbibliothek

Wer schon immer mal ein kleines Buch basteln und darin eigene Texte verewigen wollte, ist herzlich eingeladen, dies in der Buch- und Schreibwerkstatt zu machen.

Anmeldung bis 11.10. unter konstanze.naujocks@schwaebisch-gmuend.de



Samstag

14.10. DAS GEWICHT DER FLIEGE

Lesung mit dem Gmünder Autor Holger Klemens

11 Uhr
Showroom
Bocksgasse 16

Eintritt frei

Der Gmünder Autor liest aus seinem Roman »Das Gewicht der Fliege«: Der Handwerkersohn Lewy kann aufgrund körperlicher Einschränkungen seine Familie allenfalls mit kaufmännischen Aktivitäten unterstützen. Doch er empfindet eine völlig andere Berufung. Vielleicht muss die Geschichte der Menschheit, wie er sie kennt, neu geschrieben werden.



Holger Klemens, Jahrgang 1968. »Meine Romanideen brauchte ich nicht zu suchen. Sie fanden mich in meinen Zwanzigern, und ich trug sie bis 2016 wie Sämlinge mit mir herum. Philosophisches und Sozialkritisches, dazu eine Prise Fantastisches. Eine Melange gewissenhaft kultivierter Melancholie. Resultate routinierter Kopfzerbrechens.«

© privat

Samstag

14.10.

15 Uhr
Café Spitalmühle

Eintritt frei



© Peter Freitag

BÜCHER(KAFFEE)KLATSCH

Lieblingsbücher

Die Buchhändlerinnen Ulrike Schmidt, Christiane Stiegele-Feifel und Gabriele Fiehn stellen ihre neuen Lieblingsbücher bei Kaffee und Hefezopf vor.

Anmeldung erforderlich: buchhandlung.schmidt@debitel.net

Samstag

14.10.

AB IN DEN WALD! EIN MUSICALISCHER MÄRCHENABEND

Musical Factory

Die Company der Musical Factory entführt Sie auf einen märchenhaften Abend. Freuen Sie sich auf ein buntes Medley aus den schönsten Musicals, inspiriert von Märchen der Gebrüder Grimm und Co.

19 Uhr
Theaterwerkstatt

Eintritt 15 Euro
ermäßigt 10 Euro
Abendkasse

Veranstalter:
Musical Factory e.V.



© Musical Factory e.V.
Schwäbisch Gmünd



Claudia Schumacher
© Roman Raacke



Sophia Fritz
© Ruben Sommerfeld



Stefan Hornbach
© Joachim Baldauf

LESUNG DER LITERATURSTIPENDIAT*INNEN DES LANDES

Sophia Fritz, Stefan Hornbach & Claudia Schumacher

Die mit jeweils 12 000 Euro dotierten Literaturstipendien des Landes gingen dieses Jahr an Sophia Fritz »*Steine schmeißen*«, Stefan Hornbach »*Den Hund überleben*« und Claudia Schumacher »*Liebe ist gewaltig*«. In ihren Debütromanen nehmen es junge Protagonistinnen und Protagonisten auf ihre eigene Art mit ihrem persönlichen Schicksal auf und werden dabei erwachsen.

Sophia Fritz

wurde 1997 in Tübingen geboren. Nach dem Abitur arbeitete sie ein Jahr lang in einem Waisenhaus in Bolivien und engagierte sich im sozialen Bereich, u. a. als Jugendguide für Gedenkstättenführungen und als Sterbebegleiterin im Hospiz. Sie studiert an der Filmhochschule in München Drehbuch. Ihr Roman »*Steine schmeißen*« ist im Kanon Verlag erschienen.

Stefan Hornbach

wurde 1986 in Speyer geboren. Er studierte Theaterwissenschaft, Psychologie und Neuere Deutsche Literatur in München, Schauspiel an der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg in Ludwigsburg und Literarisches Schreiben am Deutschen Literaturinstitut Leipzig. Der Autor lebt in Konstanz und Berlin. Sein Debütroman »*Den Hund überleben*« ist im Hanser-Verlag erschienen.

Claudia Schumacher

wurde 1986 in Tübingen geboren und wuchs in Nürtingen auf. Nach einem Studium der Literaturwissenschaft, Amerikanistik und Kunstgeschichte in Berlin arbeitete sie in Zürich als Journalistin, Kolumnistin und Redakteurin unter anderem bei der »NZZ am Sonntag«. Seit 2018 lebt sie in Hamburg und schreibt unter anderem für »DIE ZEIT«. Ihr Debütroman »*Liebe ist gewaltig*« ist bei dtv erschienen.

Samstag

14.10.

18 Uhr

Alte PH, Festsaal
Lessingstraße 7

Eintritt frei
Kartenreservierung
unter miriam.zeilinger
@ph-gmuend.de

Veranstalter:
PH Schwäbisch
Gmünd



VON NAHEN LÄNDERN UND MENSCHEN

Lesung mit Hanns-Josef Ortheil

Im Zentrum vieler seiner Bücher steht das Thema Reisen. An diesem Abend wird Hanns-Josef Ortheil von Ländern und den Begegnungen mit den dortigen Menschen erzählen und wie diese ihn zu seinen Romanen inspirierten. Darüber hinaus liest er aus »Die weißen Inseln der Zeit«, »Lo und Lu«, »Was ich liebe und was nicht« und aus den »Kunstmomenten«.

Hanns-Josef Ortheil ist in Schwäbisch Gmünd ein gern gesehener Gast. Nach 2013 und 2014 auf der Gartenschau begeistert er die Literaturfreunde aus der Region in diesem Jahr bereits zum dritten Mal.

Hanns-Josef Ortheil, geboren 1951 in Köln, ist Schriftsteller, Pianist und Professor für Kreatives Schreiben und Kulturjournalismus an der Universität Hildesheim. Seit vielen Jahren gehört er zu den bedeutendsten deutschen Autoren der Gegenwart. Sein Werk wurde mit vielen Preisen ausgezeichnet, darunter dem Thomas-Mann-Preis, dem Nicolas-Born-Preis, dem Stefan-Andres-Preis und zuletzt dem Hannelore-Greve-Literaturpreis. Seine Romane wurden in über 20 Sprachen übersetzt.

© Verlagsgruppe
Random House /
CC-BY-SA 3.0 (DE)

Samstag

14.10.

19 Uhr

CCS, Hans-Baldung-Grien-Saal

VVK i-Punkt 10 Euro
ermäßigt 8 Euro
zzgl. VVK-Gebühr

Veranstalter:
Stadtbibliothek

Sonntag

15.10.**PARIS – WERKE VON
RAINER MARIA RILKE UND ERIK SATIE****mit Marit Beyer (Lesung) und Olivia Trummer (Klavier)
Malte Prokopowitsch (Regie und Dramaturgie)****19 Uhr**
SchwörhausEintritt 15 Euro
ermäßigt 7,50 Euro
AbendkasseVeranstalter:
Städtische
Musikschule
und Kulturbüro

Das literarisch-musikalische Programm ist ein Portrait von Paris mit Werken von Rainer Maria Rilke und Erik Satie. Rainer Maria Rilke reist zwischen 1902 und 1925 immer wieder nach Paris und schreibt über die Eindrücke der Stadt. Marit Beyer liest »Die Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge« und »Neue Gedichte«. Olivia Trummer spielt »Gymnopédies« und »Gnossiennes« von Erik Satie.

© Christina
Kratzenberg

Montag

16.10.**LUST UND LAST DER VERLEGEREI****Die Publizistin Irene Ferchl im Gespräch mit dem Verleger Hubert Klöpfer**

Immer wieder kreuzten sich ihre Wege, und nicht wenige Projekte entstanden gemeinsam – Irene Ferchl und Hubert Klöpfer blicken auf gut drei Jahrzehnte zurück, in denen sich das Büchermachen und die Literaturszene sehr verändert haben.

Irene Ferchl wurde am Bodensee geboren, studierte in Stuttgart Germanistik und Geschichte. Sie war Mitarbeiterin der Stuttgarter Zeitung und des Börsenblatts für den Deutschen Buchhandel, verfasste literarische Reiseführer u. a. über Annette von Droste-Hülshoff und Eduard Mörike. Bis 2019 war sie Herausgeberin und Chefredakteurin des 1993 von ihr gegründeten Literaturblatts für Baden-Württemberg; seit 2020 ist sie Geschäftsführerin der Mörike-Gesellschaft und betreut die Redaktion der Schwäbischen Heimat, das vierteljährlich erscheinende Magazin für Geschichte, Landeskultur, Naturschutz und Denkmalpflege des Schwäbischen Heimatbunds.

Irene Ferchl © Günter Rocznik
Hubert Klöpfer © Yvonne Berardi**19 Uhr**
StadtbibliothekEintritt 8 Euro
Schüler und
Studierende freiVVK Stadtbibliothek
AbendkasseVeranstalter:
Stadtbibliothek

Dienstag

17.10.**UNTERM LINDENFIRST**

Reinhard Nowak liest Aphorismen und Gedichte,
musikalisch begleitet von Andreas Kümmerle, Gitarre

19 Uhr

Stadtbibliothek

Eintritt 8 Euro
Schüler und
Studierende frei

VVK Stadtbibliothek
Abendkasse

Veranstalter:
Stadtbibliothek



Reinhard Nowak, studierte Literaturwissenschaften, Linguistik und Philosophie. Er promovierte an der Universität Tübingen über Ludwig Wittgenstein, forschte am Trinity College, Cambridge, und war viele Jahre Lehrbeauftragter für Philosophie. Er leitete von 1987 bis 2010 die Gmünder VHS. Seine Leidenschaft gilt dem Klavierspiel. Fasziniert von der Logik und Poesie unserer Sprache, begann er 1995 Aphorismen und Gedichte zu schreiben.

© privat



© privat

Mittwoch

18.10.**ELMAR****Bilderbuchspaß****15 Uhr**

Stadtbibliothek

Eintritt frei

Veranstalter:
Stadtbibliothek

Elmar, ein buntkariertter Elefant, möchte grau sein, wie alle anderen Elefanten. Doch das ist gar nicht so leicht. Am Ende haben alle Elefanten Spaß, obwohl – oder vielleicht auch gerade weil – sie nicht alle gleich aussehen. Vorlesen und mehr für Kinder von 3 bis 6 Jahren mit einer erwachsenen Begleitperson.

Anmeldung unter konstanz.naujocks@schwaebisch-gmuend.de

Mittwoch

18.10.**20 Uhr**

Prediger, Festsaal

Eintritt 18 Euro
ermäßigt 9 Euro
VVK i-Punkt

Veranstalter:
Kulturbüro

POETRY SLAM

Moderiert von Johannes Elster

Poetry Slam ist seit rund zehn Jahren in Schwäbisch Gmünd zuhause und längst kein Geheimtipp mehr. Am Erfolgskonzept hat sich über die Jahre nur wenig geändert: Fünf bekannte und renommierte Slam Poetinnen und Poeten aus ganz Baden-Württemberg stellen sich dem literarischen Wettkampf und präsentieren ihre besten Stücke: Geschichten oder Gedichte, Comedy oder Spoken Word, Gesellschaftskritisches oder Zeitgeist. Alles ist erlaubt, was in jeweils höchstens sechs Minuten ohne Zuhilfenahme von Requisiten auf die Bühne gebracht wird. Das Publikum bildet die Jury und entscheidet mittels Applauslautstärke darüber, wer im Finale einen weiteren Text präsentieren darf und schlussendlich den Poetry Slam gewinnt.

Durch die Veranstaltung führt Johannes Elster, der bei den Deutschsprachigen Poetry Slam Meisterschaften 2022 in Wien mit dem Award »Moderator des Jahres« ausgezeichnet wurde.



© Marvin Ruppert

Im Wettbewerb stehen:

- > **Natalie Friedrich**, Karlsruhe
Baden-Württembergische U20
Poetry Slam Meisterin 2019
- > **Stefan Unser**, Malsch
Baden-Württembergischer
Poetry Slam Meister 2016
- > **Marvin Suckut** Überlingen;
Sieger von über 500 Poetry Slams
in Deutschland, Österreich und der Schweiz
- > **Lena Stokoff** Tübingen;
Bühnenautorin, Moderatorin,
Workshopleiterin
- > **Niklas Rosche**, Stuttgart
U20-Nachwuchstalent

Donnerstag

19.10.**Geheimsache Labskaus**Lesung mit **Ina Rometsch**11 Uhr
StadtbibliothekFür Kinder der
5. / 6. Klasse**Geschlossene
Veranstaltung**
für Schulen
Anmeldung unter
konstanze.naujocks
@schwaebisch-
gmuend.deVeranstalter:
Stadtbibliothek

Der Verlust ihres Leihhundes Raissa treibt Oskar und Zack in die Arme von Polizisten, die sie in eine Kinderbesserungsanstalt einliefern, in der Dosen-Labskaus hergestellt wird. In der Fabrik kommen die Jungen skrupellosen Gaunern, die mit Monsterfischen experimentieren, auf die Spur und geraten in große Gefahr.

Ina Rometsch, 1971 geboren, hat Englische Literatur und Völkerkunde studiert. Nach dem Studium machte sie ein Volontariat bei einer Hamburger Tageszeitung. Obwohl sie eigentlich ausgebildete Journalistin ist, schreibt sie am liebsten Kinderbücher. Für die Kinderzeitschrift GEOlino erfand sie die Rate-Comic-Serie »Redaktion Wadenbeißer«, von der mehr als 100 Folgen erschienen sind. Ina Rometsch lebt mit ihrer Familie in Freiburg. Zurzeit schreibt sie an ihrem nächsten Kinderbuch.

© Eva Pradel

Donnerstag

19.10.**DIE ULLSTEINFRAUEN
UND DAS HAUS DER BÜCHER**Lesung mit **Beate Rygiert**

Berlin in den goldenen 20ern: Auf einem Bankett lernt die schillernde Rosalie Gräfenberg den Generaldirektor des Ullsteinverlags Franz Ullstein kennen. Die junge Frau ist geschieden, erfolgreiche Journalistin und die beste Freundin von Verlagsredakteurin und Autorin Vicki Baum. Um Franz Ullstein ist es sofort geschehen. Er verliebt sich in Rosalie und macht ihr kurz darauf einen Antrag. Doch seinen vier Brüdern ist sie ein Dorn im Auge ...

19 Uhr
StadtbibliothekEintritt 8 Euro
Schüler und
Studierende freiVVK Stadtbibliothek
AbendkasseVeranstalter:
Stadtbibliothek

Beate Rygiert studierte Theater-, Musik- und Literaturwissenschaft in München und Florenz und war danach als Dramaturgin an verschiedenen Theatern engagiert. Im Jahr 2000 legte sie mit »Bronjas Erbe« ihren ersten Roman vor. Mit »Die Pianistin« eroberte sie 2020 die Spiegel-Online-Bestsellerliste. Ihre Romane werden außerdem in zahlreiche Sprachen übersetzt. Beate Rygiert lebt und arbeitet im Schwarzwald.



© Ulrike Klumpp

Freitag

20.10. ICH BIN EINE KRATZEKATZE

Autorenlesung zum Mitmachen
mit Mathias Hütter und Ulrike Kuntze-Meissl

16 Uhr

Paletti Kulturcafé
Mühlbergle 1/1

Veranstalter:
Paletti Kulturcafé

Mit Sprache spielen – eine gemeinsame Reise mit Singsang und Lautmalerei, Zungenbrechern und lyrischem Allerlei.

Für Kinder von 3 bis 7 Jahre und deren Eltern.



© iskopress Verlag



Freitag

20.10. TEXTSONDEN & BILDSPOREN

Lesung mit KwazZ, Molly Rokk & HA Punkt

21 Uhr

KKF

Eintritt frei

Veranstalter:
Kulturbüro



© Uli Stephan

Freitag

20.10.

15-17 Uhr

Innenstadt
Schwäbisch Gmünd

Samstag

21.10.

10-13 Uhr

Innenstadt
Schwäbisch Gmünd

Veranstalter:
Kulturbüro

WOHIN GEHT'S?

Vom Straßengespräch zur Schreibmaschinenpoesie

Die preisgekrönte Autorin Larissa Schleher befragt Gmünderinnen und Gmünder auf dem Wochenmarkt und in der Innenstadt zu ihrer Lebenswelt und ihren Zielen. Die Antwort tippt sie ad hoc auf ihrer Schreibmaschine mit. Aus dem Material der Interviews gestaltet sie literarische Texte.



Larissa Schleher,

1993 geboren in Schwäbisch Gmünd, hat Wirtschaftswissenschaften, Theologie und Germanistik in Stuttgart studiert. Für ihre Texte erhielt sie u. a. den Sonderpreis beim Schwäbischen Literaturpreis, den ersten Preis Literatur bei Barmherzigkeit hoch 3, den WortReich-Literaturpreis sowie das Stipendium des Förderkreises deutscher Schriftsteller in Baden-Württemberg. Ihr Gedicht »offline« war 2020 Abiturthema im Fach Deutsch. Larissa Schleher lebt mit ihrer Familie in der Nähe von Göppingen.

© Friedrich Schmidt

Samstag

21.10.**BEGEGNUNG MIT TOBIAS MAYER,
DEM HIDDEN CHAMPION****Exkursion nach Marbach am Neckar mit Ingrid Hofmann****8.45-17.45 Uhr**
Marbach am NeckarGebühr: 50 Euro
inklusive Bahnfahrt,
Führung und EintrittAnmeldung unter
www.gmuender-
vhs.de mit der
Kurs-Nr. U201108Veranstalter:
Gmünder VHS
in Kooperation
mit der Senioren-
hochschule

Tobias Mayer, vor 300 Jahren in Marbach am Neckar geboren, war ein begnadeter Astronom, Kartograph und Mathematiker. Von seinen astronomischen Erkundungen profitierten Generationen von Seefahrern. Bei einer Führung durch das originelle kleine Museum, das 2018 in seinem Geburtshaus eröffnet wurde, lernen Sie diesen hochgeschätzten »Hidden Champion« der Wissenschaftsgeschichte kennen.

Nach der Mittagspause führt der Weg zum Literaturmuseum der Moderne auf die Schillerhöhe. Es beeindruckt sowohl durch seine Architektur als auch durch die Ausstellung, die einen individuellen kreativen Zugang zu den literarischen Texten ermöglicht. Freuen Sie sich auf eine Exkursion zu zwei Museen, die einfach Spaß machen!



© A. Hüttermann

Geplanter Ablauf:

- > **Treffpunkt:** Bahnhof Schwäbisch Gmünd um 8.45 Uhr
- > **Abfahrt:** 8.56 Uhr, Ankunft Marbach am Neckar: 10.20 Uhr
- > **Pause** bis 13.45
- > **Führung Tobias-Mayer-Museum:** 14 bis 16 Uhr
- > **Besuch Literaturmuseum der Moderne:** 10.45 bis 12.15 Uhr
- > **Rückfahrt:** 16.25 Uhr ab Marbach, Ankunft GD um 17.41 Uhr

Samstag

21.10.**DAS WIRD DAS JAHR DEINES LEBENS****Lesung mit Gise Kayser-Gantner,
Schauspielerin Annabella Akçal setzt Akzente**

Raus aus dem Alltag, rein in die Liebe unter prachtvollstem Sternenhimmel. Ein unwiderstehlicher Aperitif zu einem Ausflug in die Welt der Freundschaft, Liebe und Kunst.

Gise Kayser-Gantner arbeitete nach ihrer Buchhändlerlehre als Texterin in einer Werbeagentur, machte die Ausbildung zur Dolmetscherin, lebte ein Jahr in London, freie Mitarbeit bei Funk und Fernsehen. Heute schreibt sie für die Gmünder Tagespost und ist Mitglied im Gmünder Autorenkreis.

Annabella Akçal genoss ein zweijähriges Studium der Pantomime bei Peter Makal im Makal-City Theater Stuttgart. Sie studierte Schauspiel, Sprachgestaltung und Theaterpädagogik an der Theaterakademie in Stuttgart und arbeitet seit 2002 freiberuflich in all diesen Berufen. Annabella Akçal schreibt Theaterstücke und führt Regie.

Gise Kayser-Gantner
© privatAnnabella Akçal
© Hubert Minsch**11 Uhr**
Showroom
Bocksgasse 16

Eintritt frei



CRANKO, HAYDÉE – UND ICH, GEORGE BAILEY

Musikalische Lesung mit **Susanne Wiedmann** und **George Bailey**

Susanne Wiedmanns neues Buch porträtiert George Bailey, den langjährigen Pianisten und Korrepetitor des Stuttgarter Balletts. Bailey war der Liebling der Kompanie und berühmter Choreografen wie John Neumeier und Maurice Béjart.

Die Frage, wie der Pianist aus den USA nach Stuttgart kam, und viele weitere Fragen werden die Kulturjournalistin Susanne Wiedmann und George Bailey zusammen beantworten. George Bailey wird den Abend musikalisch am Flügel begleiten.

Susanne Wiedmann, 1970 in Tübingen geboren, studierte Kunstgeschichte und Romanistik, arbeitete als Kulturjournalistin für den Südwestrundfunk, seit 2005 Redakteurin des Schwäbischen Tagblatts in Tübingen, schreibt Porträts und Reportagen, 2019 ausgezeichnet von der Akademie der Bayerischen Presse mit dem zweiten Preis in der Kategorie Reportage.

© Roman Novitzky



Samstag

21.10.

19 Uhr

Alte PH, Festsaal
Lessingstraße 7

Eintritt 10 Euro
Schüler und
Studierende frei

VVK Stadtbibliothek
Abendkasse

Veranstalter:
Stadtbibliothek

Susanne Wiedmann
© privat

Sonntag

22.10.**AUFKLÄRUNG**Lesung mit **Angela Steidele****17 Uhr**Prediger,
Labor im Chor

Eintritt 8 Euro

VVK
Stadtbibliothek
AbendkasseVeranstalter:
Beauftragte für
Chancengleichheit
in Kooperation
mit dem
Labor im Chor

Leichthändig und heiter zeichnet Angela Steidele in ihrem Roman ein gewitztes Porträt der Aufklärung aus Frauensicht. Mitreißend erzählt sie von Musikern und Buchdruckern, Dichterinnen und Schauspielerinnen, von Turbulenzen des Geistes, wissenschaftlichen Höhenflügen und von der Weltweisheit in der Musik. Historisch versiert, unsere Gegenwart im Blick, schildert sie Schicksalsjahre einer Epoche, in der es kurz möglich schien, Frauen und Männer könnten gemeinsam die Welt zur Vernunft bringen.



Angela Steidele, geboren 1968, lebt in Köln. Wissenschaftlich recherchieren – literarisch schreiben ist ihr Markenzeichen in Werken wie »Geschichte einer Liebe: Adele Schopenhauer und Sibylle Mertens« (2010), »Anne Lister. Eine erotische Biographie« (2017), »Zeitreisen« (2018) sowie »Poetik der Biographie« (2019). Für ihren Roman »Rosenstengel« (2015) erhielt sie den Bayerischen Buchpreis.

© Heike Steinweg

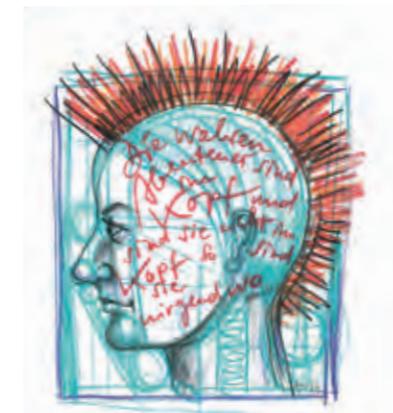
Montag

23.10.**WORKSHOP SPRACHWELTEN.
VOM TEXT ZUM BILD**Für Jugendliche ab 16 Jahre und Erwachsene, Dozentin: **Angelika Maurer**

Sie wählen aus Lyrik, Poesie und Dichtung Verse oder Strophen, deren subjektives Erleben, ihre Gefühle, Stimmungen, Gedanken und Deutungen Sie individuell illustrieren wollen. Die Verknüpfung und Darstellung von sprachlichem Inhalt, den davon ausgehenden Impulsen, Aspekten und Details und die Entwicklung einer sichtbaren, entsprechenden, ästhetischen Form soll dabei das Workshopziel sein.

Ein Mund, ein Vogel, eine Blume ... Freude, Trauer, Humor, Liebe ... Schatten und Licht, Linie, Farbe und Fläche können Teil Ihres schöpferischen Tuns sein. Sie arbeiten und experimentieren mit eigenen Materialien.

Bitte mitbringen: Bücher, Texte/Gedichte, Stifte jeder gewünschten Art, Pinsel, Farbe/Tusche, Papiere, Skizzenbücher, Fotos/Bilder für Collagen, blanko Postkarten



»Die wahren Abenteuer sind im Kopf« Andre Heller 1976, Zeichnung Angelika Maurer 2023

17-20 UhrVHS im Unipark,
MalraumGebühr: 80 Euro
(2 Termine)Anmeldung unter
www.gmuender-vhs.de mit
Kurs-Nr. U207102

Teilnehmer: 6-10

Weiterer Termin
am Mo., 6.11.2023
von 17-20 UhrVeranstalter:
Jugendkunstschule



WELT IM UMBRUCH: WAS KOMMT NACH DEM KRIEG?

Lesung mit Rüdiger von Fritsch

Russlands Angriffskrieg gegen die Ukraine wirft ein grelles Licht auf eine geopolitische Landschaft, die schon länger im Umbruch ist. Der Krieg zeichnet Konturen schärfer, beschleunigt Entwicklungen, zwingt zu radikalem Wandel.

Nach seinem Bestseller »Zeitenwende« identifiziert Rüdiger von Fritsch in seinem neuen Buch die Entwicklungslinien der Zukunft – und gibt Antworten auf drängende Fragen: Was kommt nach dem Krieg? Wie wird sich der Konflikt zwischen den USA und China entwickeln? Hat die Globalisierung, so wie wir sie kannten, ein Ende gefunden? Und wie können wir uns als Deutsche und Europäer in dieser Welt im Umbruch behaupten?

Rüdiger von Fritsch, geboren 1953, bereitete die EU-Osterweiterung als Unterhändler in Brüssel vor, er war Leiter des Planungsstabes des Bundespräsidenten und Vizepräsident des BND. Von 2010 bis 2014 war er Botschafter in Warschau und von 2014 bis 2019 Botschafter in Moskau. Seine Bücher »Russlands Weg« und »Zeitenwende« wurden zu SPIEGEL-Bestsellern.

Montag

23.10.

19 Uhr
CCS, Hans-
Baldung-
Grien-Saal

Eintritt frei,
um eine Spende
wird gebeten

Veranstalter:
Gmünder VHS

Dienstag

24.10.**DIE BODENSEE-SAGA**

Kinofeeling-Lesung mit Maria Nikolai

19 Uhr

Hotel am Remspark

Eintritt 8 Euro
Schüler und
Studierende frei

VVK

Stadtbibliothek
AbendkasseVeranstalter:
Stadtbibliothek

Mit ihrer historischen Trilogie der »Bodensee-Saga« entführt die Bestseller-Autorin Maria Nikolai ihre Fans an den schönen Bodensee zu Ende des Ersten Weltkriegs. Die Autorin wird aus allen drei Bänden der Reihe erzählen und passend dazu Bilder zeigen. Im Anschluss an die Lesung serviert das Hotel am Remspark genussvolle Kleinigkeiten aus der Küche.



Maria Nikolai *liebt historische Stoffe und zarte Liebesgeschichten. Mit »Die Schokoladenvilla« schrieb sie sich in die Herzen der Leserinnen: Die opulente Saga rund um eine Stuttgarter Schokoladenfabrikantenfamilie stand monatelang auf der Bestsellerliste und verkaufte sich fast eine halbe Million Mal. Maria Nikolai wohnt in der Nähe von Stuttgart.*

© Chris Kröck

Dienstag

24.10.**1933 – EIN BEIL GEGEN HITLER**

Lesung mit Rolf Schlenker

19 Uhr

a.l.s.o. Kultucafé

Eintritt 8 Euro
AbendkasseVeranstalter:
a.l.s.o. e.V.

15. Februar 1933: Hitler ist seit zwei Wochen Reichskanzler. In Stuttgart will er seinen Wahlkampfauftakt für Neuwahlen für den Reichstag abhalten, die Rede in der Stadthalle wird live im Radio übertragen. Um 21.17 Uhr verstummt er – zumindest für die Zuhörer, die sich auf dem Marktplatz und vor vielen Radiogeräten versammelt haben. Vier junge Kommunisten haben ein Übertragungskabel des Süddeutschen Rundfunks mit einem Beilhieb durchtrennt.

Der renommierte Wissenschaftsjournalist und Sachbuchautor Rolf Schlenker hat die Hintergründe dieses historischen Ereignisses recherchiert und präsentiert sie detailgetreu in einer lebendigen Nacherzählung. Ein erschütterndes und bewegendes Zeitdokument einer Tragödie aus Denunziation, Einsamkeit, Leid und menschlicher Größe.

Rolf Schlenker, 1954 in Stuttgart geboren, Fernseh- und Wissenschaftsjournalist, Dokumentarfilmer und Sachbuchautor, arbeitete seit 1988 für mehrere öffentlich-rechtliche TV-Sender. Von 1999 bis 2020 war er beim Südwestrundfunk in der Kultur- und Wissenschaftsredaktion tätig, seit 2020 ist er freischaffend. Für seine Dokumentationen hat er verschiedene Preise erhalten, darunter den renommierten Grimmepreis.



© Silberburg Verlag

Mittwoch

25.10.

NACH HAUSE – EINE REISE IN DAS LAND DES VERGESSENS

Literarisches Konzert mit **Friedhelm Kappenstein** und **Michael Schaefer**

18 Uhr

St. Anna, Festsaal

Eintritt frei

Veranstalter:
Lokale Allianz
für Menschen
mit Demenz

Dementielle Erkrankungen, insbesondere »Alzheimer«, sind in den letzten Jahren stark in das öffentliche Bewusstsein gerückt. Sie verändern Persönlichkeit und Verhalten der betroffenen Menschen mit dem Fortschreiten der Krankheit oft völlig. Erste Symptome, Zeiten der Ungewissheit und die Diagnose selbst belasten die Betroffenen bereits in der frühen Phase der Krankheit sehr.

Partnerinnen und Partner, Kinder und Enkel, Freunde und Bekannte, aber insbesondere auch das Personal von Pflegeeinrichtungen stehen vor der besonderen Herausforderung, den Erkrankten ein Leben in Würde zu ermöglichen, ohne selbst durch eine Überlastung Schaden zu nehmen.

»Nach Hause« erzählt Geschichten, stellt Momentaufnahmen aus dem Alltag von Erkrankten und den sie umgebenden Menschen dar. Sie sollen Mut machen, die Krankheit anzunehmen, aber auch die betroffenen Menschen auf ihrer »Reise« zu begleiten und der Verzweiflung keine Oberhand zu geben.



Friedhelm Kappenstein
und Dr. Michael Schaefer
© privat

Mittwoch

25.10.

BLIND DATE MIT EINEM AUTOR

Lesung

Bis zwei Wochen vor der Veranstaltung wird nicht bekanntgegeben, um welchen Autor es sich handelt. Über Social Media und in der Stadtbibliothek werden bis dahin immer wieder Hinweise zum Autor veröffentlicht. Beim Mitraten gibt es kostenlose Eintrittskarten zu gewinnen. Der Autor selbst hält für die Gewinnerinnen und Gewinner eine Überraschung bereit.

Soviel sei verraten: Es handelt sich um einen bekannten deutschen Bestseller-Autor, der für seine spannenden Thriller berühmt ist.

**19 Uhr**

Stadtbibliothek

Eintritt 10 Euro-
Schüler und
Studierende frei

VVK Stadtbibliothek
Abendkasse

Veranstalter:
Stadtbibliothek

Mittwoch

25.10.

DER ATOMHEINZ

Filmvorführung und anschließendes Gespräch im KKF
mit Regisseur **Gerhard Weber** und Textautor **Uli Stephan**

In Berlin im Jahr 2007 gedreht, ist »Der Atomheinz« (D 2009, 82 min.) ein literarischer Experimentalfilm, rezensiert als »intellektueller Stachel ins Fleisch aller Smalltalk-Fetischisten«.

Eine Gelegenheit, diesen intensiven Spielfilm kennenzulernen und die Macher eines verrückten Filmprojekts. Empfohlen ab 16 Jahren.

© privat

**20.15 Uhr**

Brazilkino
Hischgässle 7

Eintritt 9 Euro
Tickets im
Brazilkino

Veranstalter:
Brazilkino in
Kooperation mit
dem Kulturbüro

Donnerstag

26.10.**TOMTI**Lesung mit **Nina Blazon**

Das Mädchen Maja traut ihren Augen nicht, als in ihrer Küche plötzlich ein quirliger Baumgeist namens Tomti auftaucht.

Tomti hat keine Ahnung, wie er bei Maja gelandet ist, er weiß nur eins: Er braucht ein neues Baum-Zuhause.

Gemeinsam mit Maja und ihren Freunden machen sie sich auf die Suche nach dem richtigen Baum.

Anmeldung unter konstanze.naujocks@schwaebisch-gmuend.de

11 Uhr
Stadtbibliothek

Für Kinder der
1./2. Klasse

**Geschlossene
Veranstaltung**
für Schulen

Veranstalter:
Stadtbibliothek



© Karin
Lindermann

Donnerstag

26.10.**BUCHHERSTELLUNG
IM FRÜHEN MITTELALTER**Vortrag mit **Jennifer Adami**

Im Rahmen eines einstündigen Vortrags gewährt die Papierrestauratorin des Stadtarchivs einen Einblick in die aufwendige Buchherstellung im Mittelalter. Anhand von ausgewählten Originalen und zahl-

reichen Bildern werden die damaligen Beschreibstoffe, Materialien, Werkzeuge und Herstellungsprozesse vorgestellt.



© Jennifer Adami

18 Uhr
Prediger
Refektorium

Eintritt frei

Veranstalter:
Stadtarchiv
Schwäbisch
Gmünd

Donnerstag

26.10.**CORPUS DELICTI VON JULI ZEH**

Württembergische Landesbühne Esslingen

Im Jahre 2057 herrscht der gesunde Menschenverstand. Mittels Genforschung und Hygiene-gesetze reguliert die »Methode« den Alltag. Krankheit vorzubeugen hat die höchste Priorität. Auch die junge Biologin Mia Holl befürwortet die »Methode«. Doch seit dem Tod ihres Bruders, der aufgrund eines DNA-Tests des Mordes für schuldig befunden wurde und Suizid beging, regen sich Zweifel. Denn Mia ist von der Unschuld ihres Bruders überzeugt.

Durch Trauer und inneren Konflikt fällt Mia aus der Bahn, sie reicht ihre Gesundheitsberichte nicht mehr ein, raucht sogar eine Zigarette und gerät dadurch ins Visier der Justiz. Zwischen ihrem Anwalt Rosentreter, in dem sie einen Systemgegner vermutet, und dem Journalisten Kramer, einem bekannten Unterstützer der »Methode«, wird Mia zum Spielball eines Schauprozesses, der die Nation in Atem hält.

20 Uhr
CCS

Eintritt:
14 bis 26 Euro
ermäßigt
7 bis 13 Euro

VVK i-Punkt

Veranstalter:
Kulturbüro



© Patrick Pfeiffer
für WLB

Freitag

27.10.**»KENNEN WIR UNS?«****Interkulturelle Lesung mit den Autoren Carsten Schmidt und Yahya Alaous (dt./ara.)****17 Uhr**Hoffnungshaus,
Taubentalstraße 7

Eintritt frei

Veranstalter:
Hoffnungsträger
Stiftung

Mal ehrlich: Wer sind unsere Nachbarn? Kennen wir unsere Mitmenschen wirklich? Carsten Schmidt aus Deutschland und Yahya Alaous aus Syrien begegnen sich wie auf einer langen Zugfahrt als Geschichtenerzähler, Familienväter, Beobachter ihrer Welten. Eine Begegnung auf Augenhöhe – mitten im interkulturellen Mehrgenerationenwohnen »Hoffnungshaus«, wo rund 110 Menschen aus 10 Nationen ihr Leben teilen.

Carsten Schmidt, geboren 1978, studierte Deutsch, Englisch und Geschichte in Rostock, Potsdam und Bradford (UK). Er ist Autor, arbeitete als Übersetzer, Redakteur, Content Manager und kultureller Berater. Er schrieb mehr als 200 Kritiken für Kulturmagazine. Derzeit lebt er in Görlitz und arbeitet als Lehrer. Für seine Dokumentationen hat er verschiedene Preise erhalten, darunter den renommierten Grimmepreis.

Yahya Alaous, lebt seit 2015 mit seiner Familie in Berlin, studierte Journalismus an der Universität von Damaskus. Zwischen 2002 und 2004 war er wegen kritischer Artikel gegen das politische Regime seines Landes inhaftiert, auch publizierte er intensive Forschung zu Frauenrechten und Demokratiestandards in Syrien. Seit August 2015 schreibt er eine Kolumne für die »Süddeutsche Zeitung« unter dem Titel »Mein Leben in Deutschland«. Regelmäßig schreibt er wissenschaftliche Berichte über die Integration Geflüchteter in Deutschland.

© Hoffnungshaus



Freitag

27.10.**WORT UND VINYL!****mit Gerburg Maria Müller, Klaus-Dieter Mayer (Rezitation) und Uli Krug (DJ)**

Erinnert ihr euch an: Seiten rascheln, Bücher aufklappen, die Vorlesestimme und die Vorlese-Lust, an das Knacken der Vinylscheibe, den unverfälschten Raumklang der Stereoanlage? Die Autorinnen und Autoren u. a. Gerd Heidenreich, Isabel Allende und Haruki Murakami liefern mit ihren Kurzgeschichten Bilder und Emotionen, die ausgeschmückt mit Musik die Zuhörerinnen und Zuhörer mitnehmen und inspirieren. Und machen den Abend zu einem traumhaften Ohrenschaus!

19.30 Uhr

Prediger, Innenhof

Eintritt 16 Euro

Anmeldung unter
www.gmuender-vhs.de mit
Kurs-Nr. U201109Veranstalter:
Gmünder VHS

© privat

Samstag

28.10. FLIEG WEITER, GORDONLesung mit **Gerd Zipper****11 Uhr**Showroom
Bocksgasse 16

Eintritt frei

Der Gmünder Autor stellt seinen Roman »Flieg weiter, Gordon« vor und nimmt den Leser mit auf traumhafte Flüge über Süddeutschland. Die Geschichte über die Liebe zwischen zwei Menschen und insbesondere zur Fliegerei spielt am Rande der Schwäbischen Alb.



Gerd Zipper, Jahrgang 1958, ist in Schwäbisch Gmünd geboren, aufgewachsen und lebt dort auch heute. Er studierte Bauingenieurwesen und ist hauptberuflich als Diplom-Ingenieur (FH) tätig. Seit Anfang der Achtzigerjahre schrieb er mehrere Sachbücher, Artikel in Zeitschriften sowie eine Anthologie, Kurzgeschichten, Gedichte und Drehbücher. Sein erster Kriminalroman »Der Tunnel« erschien 2012.

© Kurt Vogt

Samstag

28.10. MANGA-WORKSHOPMit **Inés Germann****14.30-18 Uhr**

Stadtbibliothek

Unkostenbeitrag:
5 Euro (Material)Veranstalter:
Stadtbibliothek in
Kooperation mit der
Jugendkunstschule

Du bist Fan von Naruto, Dragonball oder One Piece? Zeichnen wie ein echter Mangaka? Inés Germann zeigt euch, wie das geht. In diesem Workshop lernt ihr die Grundlagen für das Mangazeichnen, wie man Gesichter konstruiert, Mimik zeichnet und Spezialeffekte einsetzt.

Für Jugendliche von 12 bis 16 Jahren, min. 5, max. 12 Teilnehmer, Anmeldung erforderlich bis Fr, 20.10. durch konstanze.naujocks@schwaebisch-gmuend.de



© privat

Samstag

28.10.**WORTE SIND SCHATTEN –
SCHATTEN-GEDICHTE
AUS ACHT JAHRHUNDERTEN**Kommentierte Lesung mit **Christoph Schanze**

Das optische Phänomen des Schattens war schon immer ein besonderes Faszinosum – nicht zuletzt dient der Schatten bereits seit der Antike als ein Mittel der Erkenntnis. In einer kommentierten Lesung geht der Germanist Dr. Christoph Schanze dem Motiv des Schattens in der deutschsprachigen Lyrik seit dem Mittelalter nach. Die Veranstaltung bietet ein breites Panorama an Schatten-Gedichten aus acht Jahrhunderten.

17 UhrSchattentheater-
museum
Mohrengässle 6Eintritt frei
Spenden erwünschtVeranstalter:
Kulturbüro

Christoph Schanze, geboren 1982, ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Deutsche Literaturgeschichte an der Universität Gießen. Seine Schwerpunkte liegen im Bereich der didaktischen Literatur und der Verbindung zwischen Literatur und Musik.



© privat

Sonntag

29.10.**NATURE ON MY MIND****Gmünder Autorenkreis: »Die Natur auf dem Schirm«****15 Uhr**

Galerie im Prediger

Eintritt frei

Veranstalter:

Gmünder

Autorenkreis

Die Künstlerinnen Charlotte Eschenlohr und Maureen Jeram verwandeln den Ausstellungsraum der Galerie im Prediger in ein begehbares Gesamtkunstwerk.

Der Gmünder Autorenkreis wird zwischen diesen farbstarken Bildern, Collagen und installierten Elementen wandeln, immer der Natur auf der Spur, das Werden und Vergehen im Blick. Lyrische Bilder ergänzen das Gemalte, Kurzprosa reibt sich an den Installationen, heitere Gedanken hängen sich an die Collagen. Visuelles und Auditives ergänzen sich und treten in Kontrast, überschreiten Grenzen und verschmelzen zum uns Umgebenden.



© privat

Sonntag

29.10.**DER SOUND PETER RÜHMKORFS,
SEINE MUSIKALITÄT UND REIMKUNST****Vortrag und Gespräch mit Stephan Opitz und Abschluss der Literaturtage**

Peter Rühmkorf (1929-2008) ist unbestritten einer der bedeutendsten deutschsprachigen Lyriker der Nachkriegszeit. Er war ein Meister aller lyrischen Klassen, sein Sound ist ebenso unverwechselbar wie die Musikalität seiner Verse, die durch Leichtigkeit und Eleganz besticht.

Stephan Opitz, der von 1981 bis 1987 die Volkshochschule Schwäbisch Gmünd leitete, ist einer der beiden Testamentsvollstrecker von Peter Rühmkorf und Mitherausgeber der z. Z. entstehenden textkritischen Gesamtausgabe. Er plaudert über den Sound Peter Rühmkorfs, seine Musikalität und Reimkunst.

Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung vom Jo Wittmann Piano Trio.

Stephan Opitz, geboren 1951, Germanist und Skandinavist, Gründer und langjähriger Leiter des Nordkollegs Rendsburg; seit 2009 ist er Professor am Institut für Neuere Deutsche Literatur und Medien an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel.

© privat

Sonntag

29.10.**18 Uhr**

Prediger Festsaal

Eintritt frei

Anmeldung unter

www.gmuender-vhs.de

Veranstalter:

Gmünder VHS

Stadtbibliothek



Auch in diesem Jahr: „DIE WELT“-beste Bank im Ostalbkreis.



LB≡BW

LBS

SV



Kreissparkasse
Ostalb

Quelle: Deutsches Institut für Bankentest GmbH


WOHNGÄRTEN
IM SALVATORPARK

Jetzt
TRAUM-
WOHNUNG
finden



gemeinsam
einzigartig
wohnen

Eine neue **Wohnkultur des Miteinanders** und
hervorragend ausgestattete Eigentumswohnungen
im Salvatorpark im Zentrum in Schwäbisch Gmünd

Interesse? fabiano.feig@schorndorfer-gruppe.de | 07181 48370

Runder Tisch Literatur

c/o Stadtbibliothek, Spitalhof 1, 73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 07171 603-4466, stb@schwaebisch-gmuend.de
www.literaturtage-gd.de

Dank an alle Sponsoren, Spender und Kooperationspartner.



Schwäbisch Gmünd



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST



WOHNGÄRTEN
IM SALVATORPARK



Kreissparkasse
Ostalb



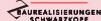
EDEKA Knauerhase



OSTALBKREIS

VIELSEITIG
SCHWÄBISCH
PATENT

HAUS ET CETERA.



BAUREALISIERUNGEN
SCHWARZKOPF

